

ADAC Eifel Rallye Festival (27.-29. Juli 2023)  
 Presseinfo 08

Daun, 16.07.2023

## ADAC Eifel Rallye Festival – Treffen der großen Klassiker

- **Nach 40 Jahren: Sahnehäubchen mit Kirsche**
- **CO<sup>2</sup>-neutral unterwegs: Inhester im Porsche 911 SCRS von 1984**
- **Noch kurz bestellbar: Programmhefte, Tickets und das offizielle Buch zum Eifel Rallye Festival 2011 - 2022**

Darauf haben die Fans gewartet: Die Nennliste zum ADAC Eifel Rallye Festival (27. – 29. Juli 2023) ist veröffentlicht. Über 160 Teams mit ihren historischen Boliden verwandeln die Vulkaneifel wieder einmal in das größte rollende Rallye-Museum. „Wir können den Freunden des historischen Rallyesport erneut ein überaus vielfältiges Starterfeld bieten. Darunter Fahrzeuge, die man sehr selten zu sehen bekommt aber auch echte Exoten wie den Ford Mustang, den der französische Sänger und Schauspieler Johnny Hallyday 1967 bei der Rallye Monte Carlo pilotierte,“ erklärt Reinhard Klein. Um seine Aufgabe war der Kopf von ‚Slowly Sideways‘ erneut nicht zu beneiden, denn er konnte nur einen Teil der vielen Anmeldungen zum Start zulassen. „Inzwischen sind auch die ersten Fahrzeuge, deren aktive Zeit noch nicht so lange vorbei ist, in Sammlerhänden und werden bei uns präsentiert.“ So bringt der portugiesische Gruppe-N-Weltmeister Rui Madeira den Mitsubishi Lancer Evo 3, sein Siegerfahrzeug von 1995, in die Eifel. Den Transport-LKW teilt er sich mit drei weiteren Teams aus seiner Heimat. Oder den Ford Fiesta WRC und den Citroën DS3 WRC aus der Sammlung von Thierry Neuville, die seine beiden Brüder pilotieren. Die beiden originalen Boliden, die Audi Tradition für Stig Blomqvist und Harald Demuth in die Eifel bringt, lenken den Blick dann wieder einige Jahre zurück.

Nach den VIP-Fahrern rollen vier Renault Alpine über die Rampe – sie zeugen vom ersten Markentitel in der Rallye WM vor genau 50 Jahren. Die nächste Startergruppe von vier originalen(!) Lancia Rallye 037 erinnert an den Markentitel der Italiener vor 40 Jahren. Es folgt eine bunt gemischte Sammlung von Fahrzeugen, die bei den großen Rallye-Klassikern am Start waren. Den Auftakt macht die RAC-Rallye, es folgen die Sanremo, Finnland, die Akropolis, Korsika, die Safari, Portugal und Schweden. Die großen Klassiker werden von der Königin der Rallyes abgeschlossen. Die Rallye-Monte Carlo stellt auch die meisten Teilnehmer.

ADAC Eifel Rallye Festival \* 27. - 29. Juli 2023 \* Daun/Vulkaneifel \* [www.eifel-rallye-festival.de](http://www.eifel-rallye-festival.de)  
 #EifelRallyeFestival \* [www.facebook.com/EifelRallyeFestivalOfficial](https://www.facebook.com/EifelRallyeFestivalOfficial)

Presse-Kontakt  
 Jürgen Hahn

Weierstraße 9  
 65558 Langenscheid

Mobil +49 (0) 172 80 90 443  
 E-mail [presse@eifel-rallye-festival.de](mailto:presse@eifel-rallye-festival.de)



## Nach 40 Jahren: Sahnehäubchen mit Kirsche

Es ist schon ein kleines Wunder, wenn ein Rallye-Fahrzeug, das vor 40 Jahren bei der Safari-Rallye in Kenia vom Werk eingesetzt wurde und anschließend noch bis 2007 auf afrikanischem Boden in Wettbewerben bewegt wurde, überhaupt noch existiert. Aber nicht nur das: Der Opel Ascona 400 mit der internen Kennung RA50 steht heute wieder so da, wie er 1983 zum Start der Safari rollte. Das ist der Verdienst von Andreas Hoppe, einem der Menschen, die sich intensiv für den historischen Rallyesport engagieren. „Der Ascona 400 war schon immer mein Traumauto. Als die Chance bestand, dieses von Reinhard Klein in Afrika gefundene Original zu kaufen, musste ich nur noch meine Frau von diesem finanziellen Abenteuer überzeugen“, erklärt Hoppe schmunzelnd. Er fühlte sich ‚wie ein 15-jähriger mit Pickeln, der seiner Traumfrau einen Antrag macht‘. „Ich hatte alles durchgerechnet und versucht, sie sehr emotional zu überzeugen. Sie sagte nur vollkommen nüchtern: Ja! Und als sie den 400er das erste Mal sah ‚hier riecht es nach Kame!‘“. Inzwischen ist Ramona Hoppe begeisterte Co-Pilotin in diesem immer noch zart den Duft Afrikas verbreitenden Ascona. „In diesem RA50 ist wirklich alles original. Die Schalter, die Technik, die Taschen, selbst die Veränderungen an der Leselampe für den damaligen Co-Piloten Lofty Drews.“

Den letzten je gebauten Werks-Ascona 400 pilotierten bei der Safari vor genau 40 Jahren Rallye-Professor Rauno Aaltonen und Co Lofty Drews. Vor der finalen Etappe lagen sie in Schlagdistanz zur Spitze und stempelten Vorzeit, damit sie ohne Staub als Erste auf die Strecke gehen konnten. Es ist überliefert, dass Teamchef Tony Fall seine Fahrer angewiesen hatte, mitten in der Nacht über Funk von Problemen mit dem Öldruck zu berichten, damit sich die Konkurrenz von Audi in Sicherheit wiegen konnte. Mitten in der Nacht funkte Lofty Drews dann lautstark: „Wir haben Probleme mit dem Öldruck!“ und Fall bestätigte ihm innerlich eine grandiose schauspielerische Leistung. Doch es gab tatsächlich Probleme mit dem Öldruck und über Funk konnten alle das Ende des Antriebsaggregates live miterleben.

Nach 40 Jahren gibt es nun in Daun das große Wiedersehen von Rauno Aaltonen, Lofty Drews, der extra aus Australien angereist kommt, und dem RA50. „Eine unglaubliche Abrundung der Geschichte, für mich das absolute Highlight,“ strahlt Hoppe, „das ist wie ein Sahnehäubchen mit Kirsche.“

## CO<sup>2</sup>-neutral unterwegs: Inhester im Porsche 911 SCRS von 1984

Erstmals wird ein historisches Rallyeauto mit synthetischem Benzin befeuert. Auf den Demonstrationsstrecken in der Vulkaneifel werden Wolfgang und Rita Inhester in ihrem 1984er Porsche 911 SCRS vollkommen CO<sup>2</sup>-neutral unterwegs sein. Möglich wird dies mit der Lieferung des synthetischen Kraftstoffs FuelMotion Synfuel 98, das sogenannte E-Fuel, durch die Wirtz GmbH aus Ratingen. Deren Geschäftsführer Andreas Deul unterstreicht: „Unsere Umwelt ist das höchste Gut, das wir haben. Wir



fühlen uns in unserem Handeln ihr verpflichtet und leisten täglich unseren Beitrag dafür, dass wir sie unseren Nachkommen mindestens so übergeben, wie wir sie vorgefunden haben.“ Inhester ergänzt: „Der Motorsports ist seit seinen Anfängen ein Wegbereiter von bedeutenden Innovationen. Waren diese bisher mehrheitlich technischer Natur, so gilt es jetzt, den Klimaschutz in den Mittelpunkt zu stellen, wie bereits einige aktuelle Rennserien beweisen.“ Inhester, der 1980 an der Seite von Achim Warmbold im Werks-Toyota Celica Deutscher Rallye-Meister wurde erklärt: „Läuft alles nach Plan, sind wir mit dem 40 Jahre alten Porsche CO<sup>2</sup>-neutral unterwegs, sauberer als jedes E-Auto in Deutschland bei dem aktuellen Strommix. Der historische Rallyesport steht vor einer sauberen Zukunft!“ Dazu Organisationsleiter Otmar Anschütz: „Es ist mit Sicherheit ein Schritt in die richtige Richtung, um auch im historischen Motorsport die Weichen für eine saubere Zukunft zu stellen.“

## Der Eifel Rallye Festival - Fahrplan

### Donnerstag, 27.07.2023

15:00 – 19:00 Uhr Shakedown in Bodenbach  
ab 20:30 Uhr Welcome-Abend in der Rallye-Meile  
Open-Air-Rallye-Kino mit Kultfilmer Helmut Deimel

### Freitag, 28.07.2023

Ab 08:00 Uhr Fahrzeugabnahme, Rallye-Meile in Daun  
11:00 – 12:00 Uhr Autogrammstunde mit vielen Stars  
ab 14:20 Uhr Hochkelberg 1  
ab 18.20 Uhr Hochkelberg 2 bei Nacht

### Samstag, 29.07.2023

08:30 – 16:00 Uhr Asphaltprüfungen in der Vulkaneifel  
dazwischen Rallye-Meile Daun mit vielen Attraktionen  
ab 19:30 Uhr Rallye-Party mit Ehrungen und Preisvergabe



## Eifel Rallye Festival 2011-2022 - Das offizielle Buch

Das offizielle Buch über die ersten zehn Ausgaben des Eifel Rallye Festival ist nicht nur eine Chronik: Mit den Stars der Szene von einst und jetzt und mit den schönsten Originalautos und Nachbauten aus der Rallye-Geschichte ist es gleichsam ein Who's Who des Sports. Erleben Sie die Highlights aus zehn Jahren Festival mit Autos, die sonst nie zu sehen sind, etwa den Gruppe-S-Audi, den wiederaufgebauten Safari-Stratos oder Exoten vom Jidé bis zum Clan Crusader. Ein einmaliger Querschnitt durch die Rallye-Historie mit den Klassikern von Mini und Volvo PV544 über Gruppe-4-Legenden wie Stratos und Ascona 400, mit den unvergessenen Gruppe-B-Monstern, den Stars der Gruppe A von Lancia bis Subaru sowie mit den spektakulären World Rally Cars. Vervollständigt werden die zweisprachigen Texte (Deutsch und Englisch) und die vielen Fotos in dem über 300 Seiten starken Werk mit zahlreichen Tabellen und Übersichten über Starter und Fahrzeuge. Der langjährige Schirmherr Walter Röhrli fasst seine Eindrücke vom Festival in einem Vorwort zusammen. Hier der Bestell-Link beim RallyeWebShop:

<https://www.rallyandracing.com/mcklein-store/buecher/eifel-rallye-festival-2011-2022-das-offizielle-buch?c=1194>

## Vorverkauf von Programmheften und Tickets weiterhin möglich

Um den Versand zu optimieren und das Angebot zu erweitern, wird der Verkauf des Programmhefts und der Tickets in diesem Jahr über den RallyeWebShop organisiert. Dadurch ist es erstmals möglich, neben Wochenendtickets auch Tagestickets im Vorverkauf anzubieten. Zudem bietet der RallyeWebShop weitere Bezahlmöglichkeiten wie PayPal oder Kreditkarte an. Hier der Link zu den verschiedenen Bestellmöglichkeiten im RallyeWebshop:

<https://www.rallyandracing.com/rallywebshop/eifel-rallye-festival-2023/>.

Die Preise für Programmheft und Tickets sind unserer Preisliste zu entnehmen:

<https://www.eifel-rallye-festival.de/de/tickets.html>.



## Info für alle Journalisten:

Die Akkreditierung ist möglich unter

<http://www.eifel-rallye-festival.de/de/Akkreditierungs-Info.html>

## Das Eifel Rallye Festival in den sozialen Medien:

Facebook: <https://www.facebook.com/EifelRallyeFestivalOfficial>

Twitter: [www.twitter.com/EifelRallye](http://www.twitter.com/EifelRallye)

Instagram: <https://www.instagram.com/eifelrallyefestivalofficial>

YouTube: [www.youtube.com/channel/UCV52bpXboaWN4OGt3vgHvSA](http://www.youtube.com/channel/UCV52bpXboaWN4OGt3vgHvSA)

Verwendet unseren Hashtag: #eifelrallyefestivalofficial

